

**RS OGH 1993/5/19 9ObA102/93,  
9ObA135/05a, 9ObA6/09m,  
9ObA47/11v, 8ObA35/20k**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.05.1993

## Norm

AZG §14 Abs1

## Rechtssatz

Liegt bei einem sogenannten "Zweiteiler - Dienst" eines Kraftfahrers, der bei einem städtischen Verkehrsunternehmen im Linienverkehr (Personenbeförderung) tätig ist, zwischen dem ersten und dem zweiten Teil des Dienstes eine Pause von zwei bis fünf Stunden, handelt es sich bei diesem Zeiten um keine Arbeitszeit, zumal nach den Feststellungen kein Anhaltspunkt dafür vorliegt, dass es sich dabei um Wartezeiten während einer Einsatzzeit handelt.

## Entscheidungstexte

- 9 ObA 102/93  
Entscheidungstext OGH 19.05.1993 9 ObA 102/93  
Veröff: DRdA 1994,53 (Spitzl) = RdW 1993,373
- 9 ObA 135/05a  
Entscheidungstext OGH 27.09.2006 9 ObA 135/05a  
Auch
- 9 ObA 6/09m  
Entscheidungstext OGH 15.12.2009 9 ObA 6/09m  
Auch; nur: Liegt bei einem sogenannten "Zweiteiler - Dienst" eines Kraftfahrers, der bei einem städtischen Verkehrsunternehmen im Linienverkehr (Personenbeförderung) tätig ist, zwischen dem ersten und dem zweiten Teil des Dienstes eine Pause von zwei bis fünf Stunden, handelt es sich bei diesem Zeiten um keine Arbeitszeit. (T1)
- 9 ObA 47/11v  
Entscheidungstext OGH 30.04.2012 9 ObA 47/11v  
Vgl auch  
Veröff: SZ 2012/53
- 8 ObA 35/20k  
Entscheidungstext OGH 27.05.2020 8 ObA 35/20k  
Vgl; Beisatz: Hier: Eine dreistündige Pause zwischen den zwei Teilen eines geteilten Dienstes, die der Buschauffeur zu Hause verbringen und über die er nach Belieben disponieren konnte und in der er sich in keiner Weise bereithalten musste. (T2)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1993:RS0051964

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

18.08.2020

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)